

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 1152

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 10: Cod. 951-1198. Bearbeitet von Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Rita Neyer, Alexandra Ohlenschläger, Anna Pinter, Claudia Schretter-Picker. Mit Beiträgen von Petra Ausserlechner, Kurt Girstmair, Josef Oesch, Gabriel Rabo, Ursula Schattner-Rieser, Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 489; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,10). Wien 2017, 356. [Digitalisat]

356

Cod. 1152/1153

Cod. 1152

HUGO PAULUS

Josef Prenner. Pap. Typoskript V, 25, V* Bl. 325 × 210. Düsseldorf, 1914.

B:

Im Zuge der Bindung dem Buchblock jeweils fünf Vor- und Nachsatzblätter hinzugefügt (anderes Papier; ohne Text). Zw. Bl. I und II eingelegtes Kärtchen (bräunliche Pappe, 125 × 65 mm).

S:

Schriftraum 260 × 160 zu 32 Zeilen. Typoskript. Nur Rectoseiten beschrieben.

E:

Neuzeitlicher Gebrauchseinband: schwarz-blau-dunkelrotes Ringadermarmorpapier über Pappe, Entstehungsort unbestimmt, um 1914.
Leichte Abnutzungserscheinungen an den Rändern. Am VD am linken Rand parallel zur Kante Titelschild *Paulus, Der religiöse Schell*. Rücken: aus schwarzem Leinen, ca. 20 mm in die Deckel hineingezogen. Kanten: gerade. VDS: links oben Schenkungsvermerk (s. bei G). In der Mitte Signatur *Nr. 1152*. HDS leer.

G:

VDS Schenkungsvermerk *Der UB Innsbruck Pr.* Bl. Ir Vermerk *Verfasser: Dr. Hugo Paulus, Pfarrer von Kleinbardorf, UFranken. Jahr: a. 1911*. Bl. Ir oben Widmung des Verfassers *l. Herrn Dr. Joseph Prenner, in gemeinsamer Verehrung Schells Dr. Hugo Paulus*, unten Einlaufvermerk der ULBT 20/3.1930. *Dr. Prenner (gb.)* sowie am linken Rand zur Hälfte vom Vorsatzblatt verdeckt Titelvermerk *Paulus: Der religiöse Schell*. Bl. 25r Vermerk *Dr. Hugo Paulus. Düsseldorf. Festum Trinitatis 1914*.
Die Korrespondenz mit Prenner ist an der ULBT in einer eigenen Mappe *Dr Prenner Schenkung 1930* aufbewahrt, in der sich auch ein Index der erhaltenen Bücher befindet. In einem darin befindlichen Schreiben Prenners vom 24. Februar 1930 mit Aufzählungen von übersendeten Werken heißt es *Paulus, Hugo: Der religiöse Schell. (Eine wertvolle Abhdg. in Maschinschrift.)*. Der Codex ist in der Lieferung vom 13. März 1930 verzeichnet. Im Antwortschreiben vom 8. April 1930 bedankt sich Direktor Pogatscher für den *wertvollen Zuwachs und [die] Ergänzung zu unseren Beständen*, ganz besonders *für die unserer Handschriftenabteilung einverlebten wertvollen zwei Arbeiten*, u. a. Paulus.

HUGO PAULUS: Der religiöse Schell (Ed.: V. Berning. Der religiöse Schell. Eine unveröffentlichte Studie über den Würzburger Theologen Herman Schell [1850–1906] von seinem Schüler Hugo Paulus [1878–1951]. Eingel., hrsg. und kommentiert von V. Berning. *Münchener Theologische Zeitschrift* 19 [1968] 102–120).

(Ir–Vv) leer.

(1r–25r) Text.

(25v) leer bis auf Bibliotheksstempel.

(I*r–V*v) leer.

R. N.

Cod. 1153

LISTE ITALIENISCHER ADELIGER

Vorbesitzer unbestimmt. Pap. II, 73, I* Bl. 125 × 80. Italien (Venedig, Rom?), 1878/1879.

B:

In Venedig in der Druckerei Giovanni Brizeghel gedrucktes Notizbuch (Bl. IIr *Manuale per annotazioni*) mit ewigem Kalender, verwendet für handschriftliche Eintragungen. Zwei kleine Notizzettel und einzelne Ausschnitte aus einer französischsprachigen Zeitung beigelegt (s. bei Inhalt). Unten mittig gedruckte Paginierung *I–127* (Kalender), auf den anschließend leeren Seiten in Bleistift bis 146 fortgesetzt.

S:

Schriftraum 100/105 × 60/65, von gedruckter Tabelle des Kalenders gerahmt, Zeilenzahl der handschriftlichen Einträge wechselnd. Antiquakursive, dat. 1878 (S. 2, 58, 63, 73, 76, 91); vereinzelt auch Einträge mit Datierung 1879 (u. a. S. 54).

E:

Schmuckloser neuzeitlicher Gebrauchseinband: braunes Leder über Pappe, Venedig, 4. Viertel 19. Jh. VD und HD gleich: ein aus zwei Linien gebildeter Rahmen; seitlich jeweils eine Lederlasche befestigt. Am VD blau umrahmtes Signatureschild *1153*. Schnitt blau gefärbt. VDS und HDS sowie Bl. Ir und I*v rot gesprenkeltes Papier; am HDS Etikett der Papierhandlung (s. bei G).

G:

Am HDS Etikett der Papierhandlung in Venedig *Negozio Vendita Carta, oggetti di Cancelleria e Belle Arti, ecc. DI GIOVANNI BRIZEGHEL Tip. Lit. Calc. Lib. Editore. Merceria dell’Orologio N°300 VENEZIA*.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 1152

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at -
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: manuscripta.at/?ID=31190



VERLAG DER
ÖSTERREICHISCHEN
AKADEMIE DER
WISSENSCHAFTEN

Die in diesem PDF enthaltenen Druckseiten sind Teil der im Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Publikation:

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 10: Cod. 951-1198. Bearbeitet von Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Rita Neyer, Alexandra Ohlenschläger, Anna Pinter, Claudia Schretter-Picker. Mit Beiträgen von Petra Ausserlechner, Kurt Girstmair, Josef Oesch, Gabriel Rabo, Ursula Schattner-Rieser, Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 489; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,10). Wien 2017.

Das vollständige Werk ist beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erhältlich /
The complete edition is available at the Austrian Academy of Sciences Press:

[Buch bestellen/Order Print Edition](#)

[auch Open access](#)